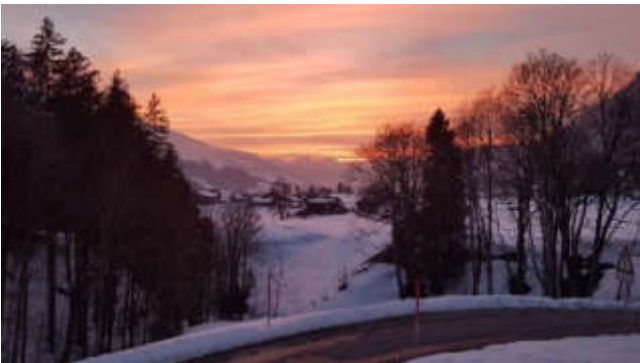


Aktivitäten des Vereins

Fondue-Essen im Oberhägli am 23. Februar 2019

Am Samstag, 23. Februar 2019, trafen sich 27 Mitglieder von «proTOGGENBURG.ch» beim Parkplatz Chuchitobel in Wildhaus. Pünktlich wartete bereits der Skibus. Der Chef, Peter Abderhalden persönlich brachte die Teilnehmer zum Parkplatz Gästelen. Bei einem herrlichen Winterabend marschierte die gut gelaunte Schar rund 10 Minuten Richtung Oberhägli. Manch ein Handy wurde gezückt, um das prächtige Abendrot zu fotografieren.



Beginn des Abends bei herrlichem Winterwetter



Fussmarsch ins Oberhägli

Im Oberhägli angekommen wartete bereits der Apéro auf der Terrasse. Präsident Brander orientierte die Mitglieder über die kommenden Veranstaltungen und bat darum, bei der kommenden Abstimmung das Klanghaus zu unterstützen. Nach einer halben Stunde ging es im Stübli an die Wärme. Die Wahl der verschiedenen Fonduesorten fiel Einigen nicht leicht und es ging eine Weile, bis sich alle entschieden hatten



Nachtstimmung im Oberhägli



Gemütliche Runde

Gute Laune und interessante Gespräche ergänzten das Fondue. Um 21.30 Uhr folgte der Rückmarsch zum Parkplatz Gästelen, wo bereits der Skibus wartete.

Beim Parkplatz Chuchitobel hiess es Abschied nehmen. Einige Mitglieder konnten der Aufforderung des Präsidenten nicht widerstehen, noch einen Abstecher zur „Luteren-Night“ im Mehrzweckgebäude Wildhaus zu machen. Bei fröhlicher Guggenmusik liessen diese Teilnehmer den Abend ausklingen.

(R.Branden)

Skifahrerhöck im Freienalp-Stübli am 2. März 2019

Am Samstag, 2. März 2019, traf sich eine kleine Schar von sieben Mitgliedern von „proTOGGENBURG.ch“ auf der Freienalp zum Skifahrerhöck bei frühlingshaften Temperaturen. Der bedeckte Himmel und der schwere Sulzschnee hielten vermutlich einige Mitglieder von einem Skitag ab. Bei einem Getränk mit Schuss wurde in der kleinen Gruppe intensiv übers Toggenburg und die Bahnen diskutiert. Alle waren sich einig, was für ein tolles Skigebiet wir doch haben.



Der Skifahrerhöck ist bereit



Die Ski parkiert und schon kann Platz genommen werden

Der Austausch untereinander war von regem Interesse, insbesondere auch wollte jedes Mitglied vom anderen wissen, wo nun sein Feriendomizil sei. Wirt Boris Forrer offerierte der Runde noch einen feinen Flammkuchen, was die Anwesenden sehr schätzten.



Gesellige Runde



Après-Ski

Nach gut zwei Stunden verabschiedeten sich einige Mitglieder und fuhren ins Tal. Ein paar Wenige tranken noch im Freialp-Stübli einen warmen Kaffee bevor's talwärts ging, um noch vor dem Skibus einen Einkehrschwung bei Kari's Schirmbar zu machen. (R.Brandner)

[nach oben](#)